

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Torsten Koplín, Fraktion DIE LINKE

Entwicklung der Förderung der gemeinnützigen Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstellen in Mecklenburg-Vorpommern

und

ANTWORT

der Landesregierung

Laut Richtlinie zur Förderung von Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstellen in Mecklenburg-Vorpommern vom 12.07.2013 werden Beratungsstellen entsprechend dem Bevölkerungsstand zum 31.12. des Vorvorjahres gefördert. Mit Beschluss des Haushaltsplans 2016/2017 wurde der Haushaltsansatz für die Förderung um 100 TEUR auf 1.905,4 TEUR erhöht.

Diese Kleine Anfrage nimmt Bezug auf die Kleinen Anfragen auf Drucksache 6/2733 vom 18.03.2014 sowie auf Drucksache 6/4735 vom 14.12.2015.

1. Welche der bislang vom Land geförderten Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstellen und welche Außenstellenangebote wurden seit dem 01.01.2014 geschlossen bzw. nicht mehr angeboten, nachdem zum 31.12.2011 die Beratungsstelle der Arbeiterwohlfahrt Rostock und zum 31.12.2013 die Beratungsstelle der Hansestadt Greifswald ihre Arbeit eingestellt haben?
 - a) Wie hat sich die Anzahl der vom Land geförderten Beratungsfachkräfte und der Verwaltungsfachkräfte seit dem Jahr 2008 bis 2017 entwickelt?
 - b) Wie hat sich das vom Land geförderte Stundenvolumen der Beratungsfachkräfte und der Verwaltungsfachkräfte seit dem Jahr 2008 bis 2017 entwickelt?

Es erfolgte ab dem 01.01.2014 bis heute ein Trägerwechsel in Schwerin: die Beratungsstelle „Lichtblick“ des Diakoniewerkes „Neues Ufer“ gGmbH wurde zum 31.12.2015 geschlossen, der Träger Volkssolidarität nahm zum 01.01.2016 seine Beratungstätigkeit auf.

Weitere Veränderungen in der Beratungslandschaft der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungen Mecklenburg-Vorpommerns hat es seit dem 01.01.2014 nicht gegeben.

Zu a) und b)

Die Förderung der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung erfolgt nach der Richtlinie zur Förderung der Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstellen vom 12. Juni 2013 (AmtsBlatt 2013, Seite 580). Zuwendungen werden höchstens bis zu einem Versorgungsschlüssel im Landkreis oder in der kreisfreien Stadt von 1:25.000 (Bevölkerungsstand zum 31. Dezember des Vorjahres) gewährt. Die Verteilung der Fördermittel erfolgt auf der Ebene Land - Kommune. Als Grundlage dient der nach der Einwohnerzahl zulässige Budgetanteil. Berechnungsgrundlage ist der Einwohnerschlüssel, der eine gleichberechtigte und transparente Verteilung auf das zur Verfügung stehende Gesamtbudget ermöglicht. Die Kommunen verteilen das Budget in eigenem Ermessen auf die Beratungsstellen.

Die geförderten Beratungsfachkräfte und Verwaltungsfachkräfte (Angabe in Vollzeitäquivalenten) ergeben sich aus nachfolgender Tabelle. Die geförderten Stundenanzahlen der Beratungsfachkräfte und Verwaltungsfachkräfte ergeben sich aus den Vollzeitäquivalenten gerechnet mit 40 Stunden pro Woche.

Jahr	Beratungsfachkraft	Verwaltungsfachkraft
2008	66,120	13,795
2009	67,425	16,919
2010	64,307	14,043
2011	64,939	14,018
2012	64,661	16,416
2013	65,389	15,255
2014	63,152	15,568
2015	62,606	16,129
2016	63,236	15,615
2017	63,681	15,728

- Wie stellt sich der vom Land geförderte Stellenanteil für Beraterinnen und Berater sowie für Verwaltungsfachkräfte für Mecklenburg-Vorpommern insgesamt sowie je Landkreis bzw. kreisfreier Stadt für die Jahre 2014, 2015, 2016 und 2017 dar?

Die Verteilung der geförderten Beratungsfach- und Verwaltungsfachkräfte erfolgt durch den in der entsprechenden Richtlinie festgelegten Einwohnerschlüssel von 1:25.000 und der Einwohnerzahl des Vorjahres.

Die Verteilung der für Mecklenburg-Vorpommern sowie je Landkreis beziehungsweise je kreisfreier Stadt geförderten Beratungsfachkräfte (BK) und Verwaltungsfachkräfte (VK) ist nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	2014		2015		2016		2017	
	BK	VK	BK	VK	BK	VK	BK	VK
Hansestadt Rostock	7,927	1,800	7,888	1,950	7,960	1,960	7,960	1,960
Landeshauptstadt Schwerin	3,333	0,833	3,000	0,900	3,500	0,750	3,800	0,830
Landkreis Nordwestmecklen- burg	6,100	1,526	6,110	1,966	6,110	1,528	6,100	1,526
Landkreis Ludwigslust- Parchim	8,495	2,124	8,480	2,120	8,505	2,127	8,565	2,141
Landkreis Rostock	8,429	2,067	8,419	2,015	8,418	2,064	8,418	2,064
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	10,569	2,643	10,496	2,624	10,469	2,617	10,501	2,625
Landkreis Vorpommern-Rügen	8,949	2,237	8,924	2,231	8,924	2,231	8,987	2,244
Landkreis Vorpommern- Greifswald	9,350	2,338	9,289	2,323	9,350	2,338	9,350	2,338
Mecklenburg- Vorpommern gesamt	63,152	15,568	62,606	16,129	63,236	15,615	63,681	15,728

3. An welchen Standorten (Haupt- und Nebenstellen) finden im Jahr 2017 in welchem Stundenumfang Beratungen statt?

An folgenden Hauptstandorten findet Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung statt: Hansestadt Rostock, Landeshauptstadt Schwerin, Hansestadt Wismar, Gadebusch, Grevesmühlen, Hagenow, Ludwigslust, Lübz, Parchim, Bad Doberan, Bützow, Teterow, Güstrow, Tessin, Waren, Neustrelitz, Neubrandenburg, Altentreptow, Stralsund, Ribnitz-Damgarten, Grimmen, Bergen, Pasewalk, Greifswald und Wolgast.

Außensprechstunden finden in der Forensik des Universitätsklinikums Rostock, im Begegnungszentrum Rostock Lichtenhagen, in Boizenburg, Banzkow, Mestlin, Goldberg, Plau am See, Sternberg, Crivitz, Kröpelin, Kühlungsborn, Gnoien, Graal-Müritz, Rostock, Rostock-Rövershagen, Dummerstorf, Gelbensande, Röbel, Woldegk, Friedland, Stavenhagen, Neustrelitz, Malchin, Demmin, in der Klinik für Forensische Psychiatrie im Landkreis Vorpommern-Rügen, in Ueckermünde, Penkun, Löcknitz, Torgelow, Eggesin, Strasburg, Ferdinandshof, Anklam und in Greifswald statt.

Der Stundenumfang der Beratung an den einzelnen Standorten wird nicht erfasst.

4. Wie wird sich die Entwicklung der Einwohnerzahl des Landes sowie je Landkreis bzw. kreisfreier Stadt in den Jahren 2016, 2017, 2018, 2019 und 2020 aufgrund vorliegender Daten bzw. Prognosen voraussichtlich entwickeln?
Welche Folgewirkungen hätte dies auf die Förderung der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung durch das Land je Landkreis bzw. kreisfreier Stadt sowie auf die geförderten Stellenanteile für Beraterinnen und Berater sowie Verwaltungsfachkräfte?

Die Entwicklung der Einwohnerzahl des Landes sowie je Landkreis beziehungsweise je kreisfreier Stadt in den Jahren 2016, 2017, 2018, 2019 und 2020 ist der 4. Landesprognose Mecklenburg-Vorpommern 2030 des Statistischen Amtes zu entnehmen (<http://www.laiv-mv.de/static/LAIV/Statistisches%20Amt/Dateien/Publikationen/A%20I%20Bev%C3%B6lkerungsstand/A1831/A1831%202012%2001.pdf>).

Gemäß Richtlinie zur Förderung der Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstellen vom 12. Juli 2013 wird zur Berechnung der Zuwendungen je Landkreis/je kreisfreie Stadt der Bevölkerungsstand zum 31.12. des Vorvorjahres herangezogen und der Einwohnerschlüssel von 1:25.000 angewandt.

5. Wie haben sich die absolute Höhe und der prozentuale Anteil der Förderung des Landes und der Landkreise bzw. kreisfreien Städte sowie die zu erbringenden Eigenanteile der Träger an den förderfähigen Gesamtkosten zur Finanzierung der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung seit dem Jahr 2014 bis 2017 jährlich entwickelt (bitte je Beratungsstelle auflisten)?

Zur Beantwortung der Frage 5 wird auf die Anlage verwiesen.

Es wird ferner darauf hingewiesen, dass im Finanzierungsplan Drittmittel enthalten sein können, die hier nicht dargestellt wurden.

Für 2017 können für die Landkreise Rostock und Vorpommern-Greifswald die Höhe der Landesmittel nur als Gesamtsumme dargestellt werden. Die Aufteilung auf die einzelnen Beratungsstellen obliegt den Landkreisen. Ebenso können auch die Beträge der kommunalen Mittel und Eigenmittel nicht beziffert werden, da dem Landesamt für Gesundheit und Soziales derzeit noch keine Mitteilung über die Verteilung durch die Landkreise vorliegt.

6. Womit begründet sich die abweichende Darstellung des Fördersatzes des Landes in Höhe von „bis zu 45 Prozent der zuwendungsfähigen Personal- und Sachausgaben einer Beratungsstelle“ auf dem „Merkblatt“ des Dienstleistungsprotals des Landes, die im Widerspruch zur aktuell gültigen Richtlinie steht, in der die Zuwendung des Landes „als Projektförderung im Wege einer Anteilsfinanzierung in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses in Höhe von bis zu 50 Prozent der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben einer Beratungsstelle“ festgelegt ist?

Das Merkblatt wurde zwischenzeitlich angepasst.

7. In welcher Art und Weise wurden in den Jahren 2016 und 2017 die zusätzlichen Mittel in Höhe von 100.000 Euro in Anspruch genommen?
 - a) Welche Träger haben für welche Beratungsstellen die pauschale Sachkostenförderung in Höhe von 9.000 Euro pro Fachberaterinnen-/Fachberatervollzeitäquivalent in Anspruch genommen?
 - b) Auf welcher rechtlichen Grundlage wird die Pauschalförderung ausgereicht?
 - c) Wie bewertet die Landesregierung die Inanspruchnahme der Pauschalförderung und welche Schlussfolgerungen zieht sie daraus?

Die zusätzlichen 100.000 Euro wurden nicht gesondert verteilt, sondern dem Gesamtbudget des Haushaltstitels zugeordnet. Aus dem Gesamtbudget wurde ein Förderbetrag je Fachkraft (entsprechend dem Versorgungsschlüssel) ermittelt und gleichmäßig auf die kommunalen Gebietskörperschaften verteilt. Somit wurden insgesamt 1.904.500 Euro über alle Anträge ausgereicht.

Zu a)

Gemäß Nummer 5.2 Buchstabe b der Richtlinie zur Förderung der Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstellen vom 12. Juli 2013 gewährt das Land dem Zuwendungsempfänger einen Sachausgabenhöchstbetrag in Höhe von 6.136 Euro. Eine pauschale Sachkostenförderung in Höhe von 9.000 Euro ist in der vorgenannten Richtlinie nicht normiert. Folglich hat kein Träger eine pauschale Sachkostenförderung in Höhe von 9.000 Euro in Anspruch genommen. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 8 verwiesen.

Zu b)

Die Ausreichung einer pauschalen Sachkostenförderung hat bislang nicht stattgefunden.

Zu c)

Es wird auf die Antwort zu Frage 7b) verwiesen.

8. Bis wann will die Landesregierung eine in welchen Punkten und in welcher Art geänderte Richtlinie zur Förderung der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung in Kraft setzen?

Die Landesregierung beabsichtigt zum einen, die entsprechende Förderrichtlinie in Punkt 5.2 Buchstabe b wie folgt zu ändern: „bis zu einem Höchstbetrag von 9.000 Euro pro Beratungsfachkraft (40 Stunden/Woche) und Jahr oder alternativ als Pauschalbetrag in Höhe von 7.200 Euro pro Beratungsfachkraft (40 Stunden/Woche) und Jahr.“

Zum anderen wird geprüft, in Punkt 7.4 der Richtlinie Regelungen zum Verwendungsnachweisverfahren aufzunehmen. Die Richtlinie soll alsbald veröffentlicht werden.

9. In welcher Spanne bewegen sich die Bruttostundenlöhne in der Fachberatung und bei den Verwaltungsfachkräften im Jahr 2017, nachdem der Arbeitnehmerbruttostundenlohn im Jahr 2013 bei den Beratungsfachkräften zwischen 8,56 Euro und 24,02 Euro und bei den Verwaltungsfachkräften zwischen 8,50 Euro und 18,47 Euro lagen?

Der Arbeitnehmerbruttostundenlohn für das Jahr 2017 bei den Beratungsfachkräften lag zwischen 9,65 Euro und 26,07 Euro; bei den Verwaltungsfachkräften lag der Arbeitnehmerbruttostundenlohn zwischen 10,46 Euro und 18,78 Euro.

Bei der Ermittlung wurde von 251 Arbeitstagen und damit 2.008 Arbeitsstunden für das Jahr 2017 (laut Gebührenerlass des Finanzministeriums Mecklenburg-Vorpommern) ausgegangen.

Anlage (zu Frage 5)

2014

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landesmittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigen- anteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Hansestadt Rostock	Caritas Mecklenburg e. V.	63.601,00	45,954	62.280,60	45,000	12.519,74	9,046
	Beratungsstelle Eibe e. V.	165.284,84	45,954	161.853,42	45,000	32.536,01	9,046
Landeshauptstadt Schwerin	Diakonieverein Neues Ufer gGmbH	102.958,97	46,344	103.000,00	46,362	16.203,44	7,294
Landkreis Nordwest- mecklenburg	Kooperation Landkreis Nordwestmecklenburg/Diakoniewerk im nördlichen Mecklenburg gGmbH	46.582,56	47,033	41.106,83	41,504	11.353,74	11,463
	Diakoniewerk im nördlichen Mecklenburg gGmbH	49.665,42	47,033	38.103,45	36,083	17.829,00	16,884
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	79.518,05	47,033	89.552,02	52,967	0,00	0,000
Landkreis Ludwigslust- Parchim	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	67.404,21	47,120	64.374,00	45,000	11.272,88	7,880
	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Ludwigslust e. V./Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ludwigslust e. V.	66.532,15	47,120	63.539,04	45,000	11.126,67	7,880
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V./Diakonie- werk Kloster Dobbertin gGmbH	105.651,06	47,120	100.898,08	45,000	17.668,81	7,880

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landesmittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigen- anteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Landkreis Rostock	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V./ Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bad Doberan e. V.	48.562,23	45,290	48.251,61	45,000	10.411,96	9,710
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	52.894,46	45,290	52.556,13	45,000	11.340,80	9,710
	Deutsches Rotes Kreuz Kreis- verband Güstrow e. V./ Diakonieverein des Kirchenkreises Güstrow e. V.	71.724,37	45,290	73.915,60	46,673	12.728,02	8,037
	Caritas Mecklenburg e. V.	64.555,07	45,290	64.142,15	45,000	13.840,90	9,710
Landkreis Mecklen- burgische Seenplatte	Perspektive e. V.	87.981,40	49,791	79.886,14	45,209	8.835,13	5,000
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	50.977,72	49,791	46.287,21	45,209	5.119,20	5,000
	Caritas Mecklenburg e. V.	124.403,74	49,791	112.957,24	45,209	12.492,69	5,000
	Volkssolidarität Al.De.Ma e. V.	34.791,72	49,791	31.563,26	45,209	3.490,79	5,000
Landkreis Vorpommern- Rügen	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	58.379,59	46,889	56.027,42	45,000	10.098,37	8,111
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	85.537,47	46,889	82.091,09	45,000	14.796,09	8,111
	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Nordvorpommern, Hansestadt Stralsund und Hansestadt Greifswald e. V.	41.089,52	46,889	39.433,99	45,000	7.107,57	8,111
	Caritas Mecklenburg e. V.	67.379,64	46,889	64664,86	45,000	11.655,19	8,111

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landesmittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigen- anteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Landkreis Vorpommern- Greifswald	Arbeitslosenverband Deutschland, Kreisverband Uecker-Randow e. V./Caritas Vorpommern e. V.	80.701,21	48,349	75.110,81	45,000	11.100,90	6,651
	Caritas Vorpommern e. V.	75.054,17	45,912	73.564,01	45,000	14.857,39	9,088
	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ostvorpommern- Greifswald e. V.	114.199,81	48,349	106.288,52	45,000	15.708,75	6,651

2015

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landesmittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigen- anteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Hansestadt Rostock	Caritas Mecklenburg e. V.	63.778,35	45,934	62.481,26	45,000	12.587,64	9,066
	Beratungsstelle Eibe e. V.	166.263,83	45,934	162.882,45	45,000	32.814,72	9,066
Landeshauptstadt Schwerin	Diakonieverein Neues Ufer gGmbH	101.760,68	50,000	95.552,87	48,119	3.734,81	1,881
Landkreis Nordwest- mecklenburg	Kooperation Landkreis Nordwest- mecklenburg/Diakoniewerk im nördlichen Mecklenburg gGmbH	97.615,79	46,687	101.018,54	48,314	10.451,21	4,999
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	77.976,19	46,687	89.042,84	53,313	0,00	0,000

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landesmittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigen- anteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Landkreis Ludwigslust- Parchim	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	66.346,63	46,876	64.374,00	45,000	11.272,88	8,124
	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Ludwigslust e. V./Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ludwigslust e. V.	67.645,32	46,876	63.539,04	45,000	11.126,67	8,124
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V./Diako- niewerk Kloster Dobbertin gGmbH	105.718,96	46,876	100.898,08	45,000	17.668,81	8,124
Landkreis Rostock	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V./ Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bad Doberan e. V.	48.636,44	45,359	48.251,61	45,000	10.337,75	9,641
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	52.975,30	45,359	52.556,13	45,000	11.259,96	9,641
	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Güstrow e. V./ Diakonieverein des Kirchenkreises Güstrow e. V.	71.833,98	44,624	75.588,83	46,957	13.550,37	8,419
	Caritas Mecklenburg e. V.	64.653,72	46,179	63.002,51	45,000	12.349,34	8,821
Landkreis Mecklen- burgische Seenplatte	Perspektive e. V.	92.000,90	49,570	83.518,52	45,000	10.077,29	5,430
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	51.681,50	49,570	46.916,53	45,000	5.660,92	5,430
	Caritas Mecklenburg e. V.	118.029,90	49,570	107.147,68	45,000	12.928,37	5,430
	Volkssolidarität Al.De.Ma e. V.	35.021,48	49,570	31.792,55	45,000	3.836,07	5,430

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landesmittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigen- anteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Landkreis Vorpommern- Rügen	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	56.491,57	47,201	53.857,40	45,000	9.334,15	7,799
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	83.829,65	47,201	79.920,73	45,000	13.851,24	7,799
	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Nordvorpommern, Hansestadt Stralsund und Hansestadt Greifswald e. V.	46.382,17	47,201	44.219,40	45,000	7.663,77	7,799
	Caritas Mecklenburg e. V.	65.588,17	47,201	62.529,85	45,000	10.837,20	7,799
Landkreis Vorpommern- Greifswald	Arbeitslosenverband Deutschland, Kreisverband UER e. V./Caritas Vorpommern	76.419,61	49,203	69.891,73	45,000	9.003,61	5,797
	Caritas Vorpommern e. V.	80.566,93	49,203	73.684,78	45,000	9.492,25	5,797
	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ostvorpommern- Greifswald e. V.	112.352,51	49,203	102.755,19	45,000	13.237,16	5,797

2016

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landesmittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigenanteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Hansestadt Rostock	Caritas Mecklenburg e. V.	63.275,29	45,063	63.186,65	45,000	13.952,83	9,937
	Beratungsstelle Eibe e. V.	176.568,19	47,299	167.987,37	45,000	42.702,53	7,701
Landeshauptstadt Schwerin	Volkssolidarität Landesverband M-V e. V.	105.458,83	47,552	103.000,00	46,443	13.317,65	6,005
Landkreis Nordwest- mecklenburg	Kooperation Landkreis Nordwestmecklenburg/Diakoniewerk im nördlichen Mecklenburg gGmbH	98.227,35	44,648	84.576,90	38,443	37.199,07	16,908
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	85.873,61	49,240	87.024,01	49,900	1.500,00	0,860
Landkreis Ludwigslust- Parchim	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	75.026,41	49,475	75.822,16	50,000	795,74	0,525
	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Ludwigslust e. V./Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ludwigslust e. V.	70.958,72	45,904	77.290,35	50,000	6.331,63	4,096
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V./Diako- niewerk Kloster Dobbertin gGmbH	110.279,79	45,637	120.823,10	50,000	10.543,31	4,363

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landesmittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigenanteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Landkreis Rostock	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V./ Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bad Doberan e. V.	51.165,99	47,571	48.400,25	45,000	7.989,86	7,429
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	58.394,94	50,000	52.556,13	45,000	5.840,32	5,000
	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Güstrow e. V./Diakonieverein des Kirchenkreises Güstrow e. V.	79.856,47	45,618	83.950,18	47,956	11.249,54	6,426
	Caritas Mecklenburg e. V.	67.071,32	47,581	64.331,67	45,638	9.559,20	6,781
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	Perspektive e. V.	92.523,28	50,000	83.270,95	45,000	9.252,33	5,000
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	52.148,20	50,000	46.933,38	45,000	5.214,81	5,000
	Caritas Mecklenburg e. V.	121.061,49	50,000	108.955,34	45,000	12.106,14	5,000
	Volkssolidarität Al.De.Ma e. V.	38.194,36	50,000	34.374,92	45,000	3.819,44	5,000
Landkreis Vorpommern- Rügen	Arbeitslosenverband Deutschland, Kreisverband Hansestadt Stralsund e. V.	61.217,75	50,000	55.095,22	45,000	6.120,85	5,000
	Arbeitslosenverband Deutschland, Kreisverband Ribnitz-Damgarten e. V.	88.813,09	50,000	79.930,69	45,000	8.879,97	5,000
	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Nordvorpommern, Hansestadt Stralsund und Hansestadt Greifswald e. V.	50.926,88	47,711	48.003,15	45,000	7.780,30	7,289
	Caritas Mecklenburg e. V.	74.805,04	47,711	70.554,52	45,000	11.428,27	7,289

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landesmittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigenanteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Landkreis Vorpommern- Greifswald	Arbeitslosenverband Deutschland, Kreisverband UER e. V./Caritas Vorpommern e. V.	80.100,55	48,556	74.234,59	45,000	10.630,81	6,444
	Caritas Vorpommern e. V.	82.058,16	49,516	74.574,20	45,000	9.088,09	5,484
	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ostvorpommern-Greifswald e. V.	119.566,98	49,028	109.744,81	45,000	14.565,56	5,972

2017

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landesmittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigenanteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Hansestadt Rostock	Caritas Mecklenburg e. V.	64.227,39	45,012	64.210,28	45,000	14.251,85	9,990
	Beratungsstelle Eibe e. V.	179.224,99	47,481	169.860,97	45,000	28.382,87	7,520
Landeshauptstadt Schwerin	Volkssolidarität Landesverband M-V e. V.	114.392,87	49,412	103.000,00	45,250	12.358,74	5,338
Landkreis Nordwest- mecklenburg	Kooperation Landkreis Nordwestmecklenburg/Diakoniewerk im nördlichen Mecklenburg gGmbH	92.059,29	41,859	98.966,47	45,000	28.899,73	13,141
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	92.611,93	50,000	90.611,93	48,920	2.000,00	1,080

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landesmittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigenanteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Landkreis Ludwigslust- Parchim	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	73.258,33	45,393	81.368,44	50,412	6.711,68	4,195
	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Ludwigslust e. V./Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ludwigslust e. V.	69.277,28	45,393	76.936,16	50,412	6.402,83	4,195
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V./Diako- niewerk Kloster Dobbertin gGmbH	110.481,26	45,393	122.695,40	50,412	10.211,02	4,195
Landkreis Rostock	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V./ Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bad Doberan e. V.	252.270,55					
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.						
	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Güstrow e. V./Diakonieverein des Kirchenkreises Güstrow e. V.						
	Caritas Mecklenburg e. V.						
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	Perspektive e. V.	92.977,10	48,177	81.765,00	42,370	18.248,94	9,460
	Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband M-V e. V.	53.231,44	50,000	47.908,00	45,000	5.323,43	5,000
	Caritas Mecklenburg e. V.	121.061,49	48,085	106.665,00	42,370	24.041,73	9,550
	Volkssolidarität Al.De.Ma e. V.	42.958,00	50,000	38.662,00	45,000	4.296,00	5,000

Antragsteller	Träger der Beratungsstelle	Landes- mittel in Euro	Anteil in Prozent	Kommunale Mittel in Euro	Anteil in Prozent	Eigen- anteil Träger in Euro	Anteil in Prozent
Landkreis Vorpommern- Rügen	Arbeitslosenverband Deutschland, Kreisverband Hansestadt Stralsund e. V.	57.045,65	44,751	61.109,51	47,939	9.318,31	7,310
	Arbeitslosenverband Deutschland, Kreisverband Ribnitz-Damgarten e. V.	84.170,75	44,751	90.166,96	47,939	13.749,15	7,310
	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Nordvorpommern, Hansestadt Stralsund und Hansestadt Greifswald e. V.	51.537,62	44,751	51.823,23	44,999	11.804,44	10,250
	Caritas Vorpommern e. V.	72.922,31	44,751	74.841,88	45,929	15.187,06	9,320
Landkreis Vorpommern- Greifswald	Arbeitslosenverband Deutschland, Kreisverband UER e. V./Caritas für Vorpommern e. V.	281.678,27					
	Caritas Vorpommern e. V.						
	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ostvorpommern-Greifswald e. V.						